
Allgemeine Lieferungs- und Zahlungsbedingungen für den Verkauf von Waren und Dienstleistungen

1. Allgemeines

Abweichungen von diesen Verkaufsbedingungen - insbesondere die Geltung von Geschäftsbedingungen des Käufers - bedürfen unserer ausdrücklichen schriftlichen Anerkennung.

Unsere Angebote sind freibleibend. Bestellungen sind für uns nur verbindlich, soweit wir sie bestätigen oder ihnen durch Übersendung der Ware nachkommen, mündliche Nebenabreden nur, wenn wir sie schriftlich bestätigen. Individuell erarbeitete Angebote behalten 14 Tage ihre Gültigkeit.

Bei Verwendung der gelieferten Ware sind Schutzrechte (insbesondere Lizenzbestimmungen) Dritter zu beachten. Die Vervielfältigung und das Kopieren von Softwareprodukten ist – mit Ausnahme der eigenen Datensicherung – untersagt.

2. Lieferung

Bei schuldhafter Überschreitung einer vereinbarten Lieferfrist ist Lieferverzug erst nach Setzen einer angemessenen Nachfrist gegeben.

Solange der Käufer mit einer Verbindlichkeit im Rückstand ist, ruht unsere Lieferpflicht.

3. Berechnung

Mangels abweichender Vereinbarungen verstehen sich unsere Lieferungen frei Haus.

Die Preise verstehen sich, soweit nichts anderes angegeben, ohne Mehrwertsteuer.

4. Höhere Gewalt

Fälle höherer Gewalt - als solche gelten die Umstände und Vorkommnisse, die mit der Sorgfalt einer ordentlichen Betriebsführung nicht verhindert werden können - suspendieren die Vertragsverpflichtungen der Parteien für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Wirkung. Überschreiten sich daraus ergebende Verzögerungen den Zeitraum von sechs Wochen, so sind beide Vertragspartner berechtigt, hinsichtlich des betroffenen Leistungsumfanges vom Vertrag zurückzutreten. Sonstige Ansprüche bestehen nicht.

5. Zahlung

Unsere Rechnungen sind ohne Abzug innerhalb 8 Tagen nach Rechnungserhalt fällig und zahlbar rein netto Kasse.

Die Hereingabe von Wechseln bedarf unserer Zustimmung. Deren Spesen und Kosten sowie die Gefahr für rechtzeitige Vorlegung und Protesterhebung gehen voll zu Lasten des Käufers.

Bei Überschreitung der Zahlungsfrist werden unter Vorbehalt der Geltendmachung eines weiteren Schadens Zinsen in Höhe der banküblichen Debetzinsen, mindestens 3 % über den jeweiligen Bundesbank - Diskontsatz, berechnet.

Bei Zahlungsverzug und begründeten Zweifeln an der Zahlungsfähigkeit oder Kreditwürdigkeit des Käufers sind wir - unbeschadet unserer sonstigen Rechte - befugt, Sicherheiten oder Vorauszahlungen für ausstehende Lieferungen zu verlangen und sämtliche Ansprüche aus der Geschäftsverbindung sofort fällig zu stellen.

Nur unbestrittene oder rechtskräftig festgestellte Forderungen berechtigen den Käufer zur Aufrechnung oder Zurückbehaltung.

6. Gewährleistung

Alle Angaben über Eignung, Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte, technische Beratung und sonstige Angaben erfolgen nach bestem Wissen, befreien den Käufer jedoch nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen.

Der Käufer hat die gelieferte Ware bei Eingang auf Mängel bezüglich Beschaffenheit und Einsatzzweck hin unverzüglich zu untersuchen, andernfalls gilt die Ware als genehmigt. Offensichtliche Beanstandungen werden nur berücksichtigt, wenn sie innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware schriftlich mitgeteilt werden.

Während der gesetzlichen Gewährleistungsfrist hat der Besteller einen Anspruch auf Beseitigung von Mängeln (Nachbesserung). Können wir einen unserer Gewährleistungspflicht unterliegenden Mangel nicht beseitigen und auch keine Ersatzlieferung leisten, oder sind für den Besteller weitere Nachbesserungsversuche unzumutbar, so kann dieser anstelle der Nachbesserung/Ersatzlieferung die Wandelung (Rückgängigmachung des Vertrages) oder Minderung (Herabsetzung der Vergütung) verlangen.

7. Schadensersatz

Soweit gesetzlich zulässig, ist unsere Verpflichtung zur Leistung von Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, begrenzt auf den Rechnungswert unserer an dem schadenstiftenden Ereignis unmittelbar beteiligten Warenmenge. Dies gilt nicht, soweit wir nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften wegen Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit unbeschränkt haften.

8. Annullierungskosten

Tritt der Besteller vor Erhalt der Ware von einer Bestellung zurück, können wir unbeschadet der Möglichkeit, einen höheren tatsächlichen Schaden geltend zu machen, 15 % des Verkaufspreises für die durch die Bearbeitung der Bestellung entstandenen Kosten und für entgangenen Gewinn fordern. Dem Besteller bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens vorbehalten.

9. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung unserer Forderungen aus der Geschäftsverbindung mit dem Käufer bleiben die verkauften Waren unser Eigentum. Der Käufer ist verpflichtet, bei Zugriffen von Dritten (Pfändung, Zurückbehaltungsrecht u.a.) auf den Umstand hinzuweisen, dass die Ware unter Eigentumsvorbehalt steht und hat uns zudem diesen Zugriff unverzüglich mitzuteilen.

Der Käufer ist befugt, über die gekaufte Ware im ordentlichen Geschäftsgang zu verfügen. In diesem Fall tritt er bereits jetzt die aus diesem Weiterverkauf entstehenden Forderungen an uns ab.

Die Waren und die an ihre Stelle tretenden Forderungen dürfen vor vollständiger Bezahlung unserer Forderungen weder an Dritte verpfändet noch zur Sicherung übereignet oder abgetreten werden.

10. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für die Lieferung und beiderseitiger Gerichtsstand ist Fürth.

Es gilt ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Verkauf beweglicher Sachen, auch wenn der Besteller seinen Firmensitz im Ausland hat.

11. Sonstiges

Übertragungen von Rechten und Pflichten des Bestellers aus dem mit uns geschlossenen Vertrag bedürfen zu ihrer Wirksamkeit unserer schriftlichen Zustimmung.

Sollte eine Bestimmung nichtig sein oder werden, so bleibt die Gültigkeit der anderen Bestimmungen hiervon unberührt. Die nichtige Bestimmung wird durch eine wirksame Bestimmung ersetzt, die dem beabsichtigtem Zweck der nichtigen Bestimmung am nächsten kommt.